



# Ein Weg von Konkurrenz zu Assoziation

Freitag 18. bis Sonntag 20. Februar 2005  
am Goetheanum, Dornach, Schweiz

## Die Farben des Geldes<sup>©</sup>

Eine Einleitung in assoziatives Wirtschaften und in das (æ) Label

Freitag 18. Februar 2005	Samstag 19. Februar 2005	Sonntag 20. Februar 2005
	<b>09:00 - 10:30</b> Von der natürlichen zur juristischen Person: Die Herausforderung unserer Zeit verstehen	<b>09:00 - 10:30</b> Partner werden: sich für die Zusammenarbeit vorbereiten
	<i>Pause</i>	<i>Pause</i>
	<b>11:00 - 12:30</b> Strukturen die uns helfen und Strukturen die uns hindern	<b>11:00 - 12:00</b> Rückblick und Perspektiven <b>12:00 - 12:30</b> Schluss
	<i>Mittagessen</i>	
<b>Ab 15:00</b> Ankunft und Anmeldung <b>15:30 - 16:30</b> Vorstellung der Teilnehmer...  ... und danach, die Intention eines Labels	<b>15:00 - 16:30</b> Die Entwicklung von Geld und Buchhaltung mit dem Bewusstsein: eine allgemeine Sprache	
<i>Pause</i>	<i>Pause</i>	
<b>17:00 - 18:30</b> Die Globalisierung: ein falsch gestelltes Problem. Grundsätze einer assoziativen Wirtschaft.	<b>17:00 - 18:30</b> Die Farben des Geldes in der Buchhaltung...	
<i>Abendessen</i>	<i>Abendessen</i>	
<b>20:15 - 21:45</b> Der Mensch als Mass und Kernpunkt	<b>20:15 - 21:45</b> ... und deren Perspektiven gegenüber der wirtschaftlichen Problemen unserer Zeit	




Ein Weg von Konkurrenz zu Assoziation

## Die Farben des Geldes<sup>©</sup>

Freitag 18. bis Sonntag 20. Februar 2005  
am Goetheanum, Dornach, Schweiz

### Eine Einleitung in assoziatives Wirtschaften

Dieses Seminar charakterisiert neu und für alle zugänglich die Situation der heutigen Menschheit und schaut die Herausforderung ihrer Verbindung zur wirtschaftlichen Welt an. Die entwickelten Themen sind: die menschliche Natur – die juristischen Personen: ihre Geburt, ihre Entwicklung und ihre heutige Stellung – die Geschichte des Bewusstseins und ihre Spiegelung in der Entwicklung des Geldes und der Buchhaltung – Wege, die wirtschaftlichen Vorgänge in einer globalen Welt auszubalancieren, indem man drei Geldformen unterscheidet – das Aufwachen und Wachsen an der Verantwortung – die Bildung einer dauerhaften Partnerschaft als Quelle der künftigen menschlichen Zivilisation.

Der Inhalt dieser beiden Tage richtet sich an allen Menschen, die die Entwicklung der heutigen Wirtschaft bewusster begleiten möchten. Zugleich stellt er die erste von vier Etappen dar, um das  Label auf eine Organisation anzuwenden.

### Was ist das Label?

Die Absicht des Labels ist es, die Qualität einer assoziativen Wirtschaftsweise einer Organisation anzuerkennen und zu garantieren. Art und Tätigkeitsbereich sind unerheblich (Landwirtschaft, Industrie, Handel, Finanzwesen, Regierung, humanitärer oder kultureller Bereich). Ebenso wenig spielen Ort oder Tätigkeitsgebiet eine Rolle.

### Referenten



Marc Desaulles, Montézillon, Schweiz



Dr Christopher Houghton Budd, Canterbury, England

### Anmeldung

Bitte Name, Vorname, genaue Adresse, Telefon, Fax und E-Mail senden, online über unsere Homepage, per E-Mail, Fax oder Post an die untenstehende Adresse vor Mitte Februar 2005.  
Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 25 beschränkt.

### Kosten

Normalpreis: CHF 200.–  
Studenten: CHF 180.–

### Zahlung

Zahlung online mit Kreditkarte: Visa, MasterCard oder direkt beim Sekretariat der Jugendsektion (siehe Adresse unten).

### Essen

Teestube der Jugendsektion  
(*im Voraus reservieren*)  
Mittagessen:  
Sam./Son. CHF 15.– pro Tag  
Frühstück+Mittag+Abend:  
Sam./Son. CHF 30.– pro Tag

### Unterkunft

Zimmervermittlung  
(*im Voraus reservieren*)  
Tel. +41 (0)61 706 44 45  
Fax +41 (0)61 706 42 49  
zimmervermittlung@  
goetheanum.ch

### Auskunft

Jesse Osmer  
Jugendsektion  
Dorneckstr. 1  
CH-4143 Dornach  
Tel.: +41 (0)61 706 43 91  
Fax: +41 (0)61 706 43 92  
jesse@youthsection.org